



Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

[Frederic.berthoud@sbfi.admin.ch](mailto:Frederic.berthoud@sbfi.admin.ch)

Bern, 21. April 2026

**Sozialdemokratische  
Partei der Schweiz**

Zentralsekretariat  
Theaterplatz 4  
3011 Berne

Tel. 031 329 69 69

[info@spschweiz.ch](mailto:info@spschweiz.ch)  
[www.spschweiz.ch](http://www.spschweiz.ch)

## **Abkommen zwischen dem Schweizerischen Bundesrat und der Regierung des Fürstentums Liechtenstein über die gegenseitige Anerkennung von Berufsmaturitätszeugnissen**

Sehr geehrter Herr Bundespräsident Parmelin,

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Gelegenheit zur Stellungnahme, die wir gerne nutzen.

Die SP Schweiz **begrüss**t und **unterstützt** das **Abkommen mit dem Fürstentum Liechtenstein über die gegenseitige Anerkennung von Berufsmaturitätszeugnissen**. Es stellt die materielle Gleichwertigkeit von Berufsmaturitätszeugnissen sicher, indem es die Anerkennung der liechtensteinischen Berufsmaturität vom Nachweis der Sprachkenntnisse in einer zweiten schweizerischen Landessprache abhängig macht. Dadurch wird eine bestehende Ungleichbehandlung korrigiert und gleichzeitig der Bedeutung der Mehrsprachigkeit der Schweiz Rechnung getragen. Für die SP Schweiz ist es ein zentrales Anliegen, die Bedeutung der Landessprachen und den Austausch zwischen den Sprachgemeinschaften zu sichern. Das Beherrschen einer zweiten



Landessprache fördert nicht nur kommunikative Kompetenzen, sondern leistet auch einen wesentlichen Beitrag zum Verständnis der kulturellen Vielfalt und des nationalen Zusammenhalts der Schweiz.

Wir bedanken uns für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Mit freundlichen Grüssen.

SP Schweiz

Mattea Meyer  
Co-Präsidentin

Cédric Wermuth  
Co-Präsident

Sandro Liniger  
Politischer Fachsekretär